IHR HABT EUCH SELBST HÖCHST EFFEKTIV DARÜBER GETÄUSCHT, WER IHR SEID.

Saul, gechannelt durch John Smallman

Ihr seid *niemals* allein! Es gibt nur das Eine - und dies ist KEINE Einschränkung! Ihr, jedes empfindungsfähige Wesen, seid immer und ununterbrochen Eins mit der Quelle; es ist euch unmöglich, getrennt zu sein. Doch jeder von euch hat *gewählt*, Trennung und Amnesie zu erleben, indem ihr als Mensch inkarniert seid. Die Trennung, die ihr erlebt, ist unwirklich, ist eine Illusion, und wenn ihr erwacht, werden sich die Illusion und all ihre Auswirkungen einfach auflösen und keinerlei Spuren oder Erinnerungen hinterlassen.

Der Weg hin zur Liebe, zu eurem Erwachen, führt über eure täglichen Zeiten der Ruhe und Stille in eurer heiligen inneren Zuflucht, wo die Liebe beständig und voller Geduld eure Einladung erwartet, euch zu umarmen. Infolge eurer Zweifel an eurer Würdigkeit, in die Gegenwart Gottes einzutreten, habt ihr einen Schild, einen Schleier, einen leichten Nebel zwischen euch in eurer menschlichen Form und die Einheit gelegt, mit der ihr auf ewig und untrennbar Eins seid. Das macht es euch sehr schwer, euch jenes göttlichen Zustandes bewusst zu werden, von dem ihr niemals auch nur für einen Augenblick abgewichen seid. Ihr seid seit dem Moment eurer Schöpfung ewiglich und untrennbar Eins mit Mutter/Vater/Gott, in einem Zustand vollkommener Harmonie und Glückseligkeit. Es fällt euch sehr schwer, dies als göttliche Wahrheit anzunehmen, weil ihr derart meisterhaft diesen illusorischen Zustand errichtet habt, in den ihr euch begeben wolltet, um auf diese Weise jede Erkenntnis eurer wahren Natur zu verhindern. Ihr habt euch selbst sehr effektiv darüber irregeführt, wer ihr seid, und euch über eure wahre und unveränderliche göttliche Natur hinweggetäuscht.

Das ist der Grund, warum es so wichtig ist, eure täglichen Zeiten der Stille tief in euch selbst zu haben, in denen ihr wählt, euch nicht mit den Ablenkungen zu beschäftigen, mit denen euch eure Egos - der illusorische oder Traumzustand des kollektiven Egos - fortwährend bombardieren. Und das auch ist ihre Absicht, denn wenn ihr schließlich wählt - was ihr tun werdet -, ihnen keine Aufmerksamkeit mehr zu schenken, wird es sie nicht mehr geben, und das ist etwas, das ihnen absolut Angst macht. Euer Ego ist der Teil von euch, der in Angst ist, und er möchte verzweifelt, dass ihr euch auf die Angst konzentriert, auf Gedanken wie "... oh mein Gott, was wäre wenn dies und jenes passiert? Oder vielleicht passiert ja auch das und das...? Oh, ich hoffe nicht...", denn eure Angst ist für ihn der Garant für sein Überleben. Alles, was ihr tun müsst, ist, eurer Angst zu begegnen und euch über sie hinaus zu entwickeln, denn ihr *wisst* tief im Inneren, dass es nichts zu fürchten gibt.

Eine momentane Angst kann nützlich sein, um euch auf eine Bedrohung eures physischen Körpers aufmerksam zu machen, sodass ihr sie umgehen oder vermeiden könnt. Angst ist jedoch nur dazu gedacht, vorübergehend zu sein. Über die Äonen aber haben eure verschiedenen Familien, Stämme und Nationen sie wunderbar als ein Mittel entwickelt, euch zu kontrollieren, und so wird euch von Kindheit an beigebracht, eure souveräne Macht - die euch und nur euch allein gehört - an selbsternannte Autoritätsfiguren abzugeben, die die Fraktionen, Syndikate oder Konsortien beaufsichtigen, die sie gegründet haben, um euch zu "eurem eigenen Wohl" zu kontrollieren und zu manipulieren!

Das Ego hat Freude an der Macht über andere, weil es sie so kontrollieren und manipulieren kann. Aber das ist keine Macht, sondern ist nur eine momentane Empfindung, die es immer wieder neu bestätigen und neu aufbauen muss. Diese *scheinbare* Macht über andere ist sehr verführerisch, und eure Egos suchen und streben immer nach ihr, indem sie sich entweder als Autoritätspersonen oder als Opfer darstellen - die beide nur vom Ego getrieben sind und ein verzweifelter Versuch nach Aufmerksamkeit ist, sei es durch Bewunderung oder durch Mitleid. Doch was sie auf diese Weise in Wahrheit außerhalb ihrer Selbst suchen - wo es niemals gefunden werden kann -, ist Liebe.

Die Liebe ist die einzig wahre Macht. Sie braucht nichts, denn Sie hat alles, und Sie offeriert es jedem frei und reichlich. Sie ist *eure* Macht, die immer verfügbar ist und sich danach sehnt, euch in absoluter Fülle zu durchströmen, um so alles und alle zu umarmen, mit denen ihr in irgendeiner Weise interagiert. Ihr seid alle schon einmal mindestens einem Menschen begegnet, mit dem ihr interagiert habt und der euch oder anderen gegenüber bedingungslose Liebe und Annahme an den Tag gelegt hat, und das hinterlässt immer einen bleibenden und inspirierenden Eindruck. Nun, versteht, dass ihr diese Person seid!

Häufig allerdings maskiert ihr euch noch - was ihr in den letzten zwei Jahren vortrefflich demonstriert habt! -, denn ihr traut euch selbst noch nicht. Ihr glaubt, dass andere euch als schwach ansehen und euch vielleicht ausnutzen, wenn ihr Freundlichkeit und Mitgefühl zeigt. Ihr fragt euch, wie andere euch sehen und hören und was sie von euch halten. Das ist eine Ego-basierte Angewohnheit, derer ihr euch meist nicht bewusst seid, weil ihr euch mit ihr *identifiziert*: Ihr glaubt, das sei eben, wie ihr seid. Diese Überzeugung führt dazu, dass ihr euch auf eine Weise verhaltet, von der ihr denkt und hofft, dass ihr damit die Anerkennung und den Respekt eurer Altersgenossen oder Bezugspersonen gewinnt. Doch ganz gleich, wie viel Anerkennung und Respekt ihr *anscheinend* erhaltet - ganz gleich, was sie hinter eurem Rücken über euch sprechen! - es ist niemals genug, ihr braucht immer mehr!

Ihr seid sehr wohl in der Lage zu verstehen, dass eure Egos niemals zufrieden sein werden, dass es immer noch etwas *mehr* geben wird, von dem sie behaupten, dass ihr es braucht, damit es euch glücklich macht und euch Frieden bringt. Nun, es ist *jetzt* an der Zeit, ihnen darin keine Aufmerksamkeit mehr zu schenken und sie zu entlassen. Sie haben euch [eurem Innern] nie gut gedient, denn sie sind dazu nicht in der Lage. Ihr erkennt das daran, dass ihr ständig das Gefühl habt, mit eurem Leben unzufrieden zu sein - "... ich bin nicht klug, attraktiv, intelligent, wohlhabend, respektiert, geehrt genug" - während dabei eure Egos eure Aufmerksamkeit auf eure scheinbaren Unzulänglichkeiten lenken. ALLES davon ist ungültig. Ihr seid eine göttliche und daher perfekte Schöpfung von Mutter/Vater/Gott. Darum zeigt eure Liebe, Ehre und eure Achtung für Mutter/Vater/Gott, indem ihr ihre perfekten Schöpfungen liebt, ehrt und respektiert: euch selbst!

Was ihr aus eurem Dasein in der menschlichen Form zu erlernen habt, ist, dass ihr perfekt erschaffen wurdet, um einfach nur ihr selbst zu sein - nicht ein anderer, nur ihr selbst. Eure Egos jedoch empfehlen euch immer wieder, euch an anderen, wirklich erfolgreichen Menschen zu orientieren - an anderen, die möglicherweise in Wahrheit versuchen, sich an euch zu orientieren! -, denn als *ihr selbst* könnt ihr ja niemals gut genug sein... Welch eine völlig verrückte Philosophie, um zu versuchen, nach ihr zu leben.

Entlasst nun eure Egos. Seid ihr selbst, euer wahres, liebevolles, perfektes Selbst, genießt das Leben, denn ihr werdet feststellen, dass es so viel gibt, das wirklich angenehm ist, wenn ihr die negative Selbstbeurteilung und die Zweifel loslasst.

In inniger Liebe, Saul.

Channelings: John Smallman with Jesus und John Smallman with Saul
Übersetzung: Yvonne Mohr, https://www.lichtderwelten.de/index.php/geistige-welt/channelings-anderer/john-smallman/saul--ihr-habt-euch-selbst-hoechst-effektiv-darueber-getaeuscht-wer-ihr-seid